

windata black box 8

sichere Banking Funktionen für Ihre Anwendungen

windata developer products

Stand November 2016

windata black box

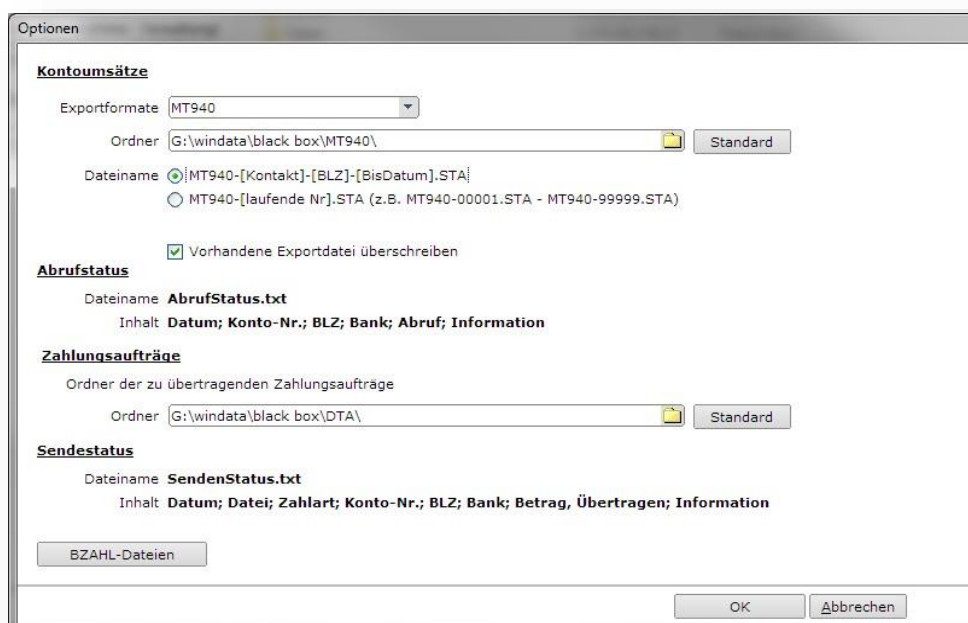
Die windata black box bietet Entwicklern die Möglichkeit, leistungsfähige und sichere Banking-Funktionen in eigene Programme zu integrieren. Es stehen dabei verschiedene Kommunikations- und Legitimationsverfahren zur Verfügung:

- ✓ HBCI/FinTS mit Chipkarte
- ✓ HBCI/FinTS mit Schlüsseldatei
- ✓ HBCI/FinTS mit PIN/TAN
- ✓ HBCI/FinTS mit 2-Schritt-TAN-Verfahren
- ✓ EBICS

Dabei werden alle Transaktionen mit den zugehörigen Detailsdaten bereitgestellt. Zahlungsdaten müssen in einem der folgenden Formate vorliegen:

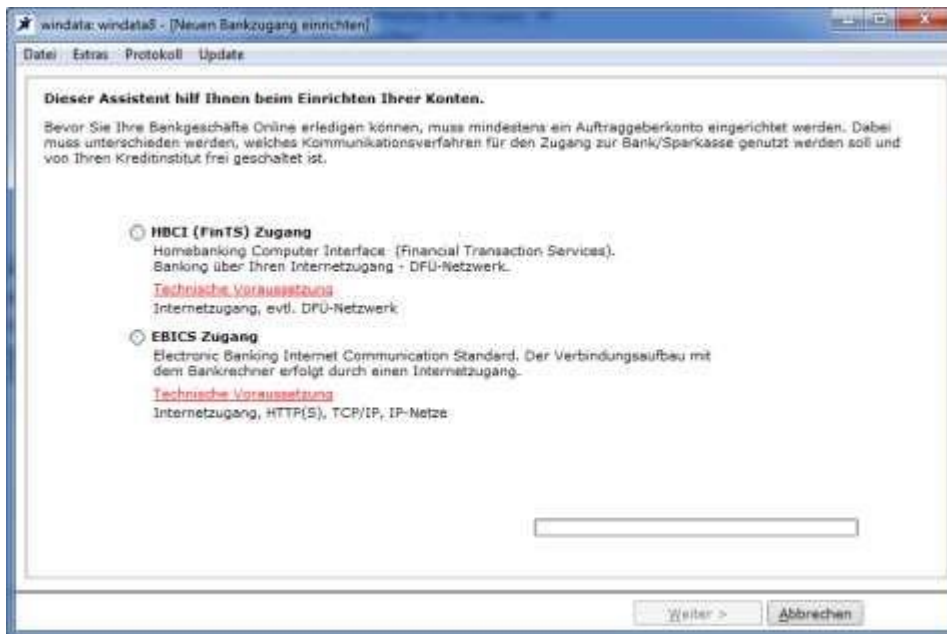
- ✓ DTAUS (belegloser Datenträgeraustausch, Inlandszahlungen)
- ✓ DTAZV (belegloser Datenträgeraustausch, Auslandszahlungen)
- ✓ SEPA-Überweisungen (SEPA-XML)
- ✓ SEPA-Basis-Lastschriften (SEPA-XML)
- ✓ SEPA-Firmen-Lastschriften (SEPA-XML)
- ✓ SEPA-Überweisungen (SEPA, CSV)
- ✓ SEPA-Basis-Lastschriften (SEPA, CSV)
- ✓ SEPA-Firmen-Lastschriften (SEPA, CSV)

Die zu übertragende Datei muss sich im definierten Ordner (Optionen) befinden.



Start von windata black box

Nach dem erstmaligen Start muss ein Bankzugang eingerichtet werden.



Ein selbsterklärender Assistent führt den Benutzer durch diesen Einrichtungsvorgang.

Parameter für den Programmaufruf

Das Programm wird durch sog. Übergabeparameter gesteuert. Beim Aufruf des ausführbaren Programms (wd8bb.exe) werden die Übergabeparameter wie folgt angegeben:

`Wd8bb.exe /Übergabeparamater1/Übergabeparamater2 etc.`

Die Reihenfolge der Übergabeparameter ist beliebig, d.h. die einzelnen Übergabeparameter können an beliebiger Stelle angegeben werden.

Nachfolgend werden die zulässigen Übergabeparameter erläutert.

HBCI/FinTS

Abruf von Kontoumsätzen mit Benutzerführung

`Wd8bb.exe /Abruf/HBCI`

Abruf von Kontoumsätzen mit hinterlegter PIN (bei PIN/TAN-Verfahren bzw. Schlüsseldatei) im sog. silent mode

`Wd8bb.exe /Abruf/HBCI/Automatik`

Zahlungen senden mit Benutzerführung

`Wd8bb.exe /Senden/HBCI`

Zahlungen senden mit hinterlegter PIN (bei PIN/TAN-Verfahren bzw. Schlüsseldatei) im sog. silent mode

`Wd8bb.exe /Senden/HBCI/Automatik`

Statt des Parameters */Automatik* können auch die Parameter */Hidden* oder */Silent* verwendet werden. Diese beiden Parameter haben dieselbe Wirkung wie */Automatik* und wurden aus Kompatibilitätsgründen mit Kundenprodukten implementiert.

EBICS

Abruf von Kontoumsätzen mit Benutzerführung

```
Wd8bb.exe /Abruf/Benutzer:<Benutzer>
```

Wenn der Benutzername nicht mit übergeben wird, wird immer das Dialogfenster zur Auswahl eines Benutzers eingeblendet.

Abruf von Kontoumsätzen mit hinterlegtem Passwort im sog. silent mode

```
Wd8bb.exe /Abruf/Automatik/Benutzer:<Benutzer>
```

Abruf von Kontoumsätzen im DTI-Format (DTAUS) mit Benutzerführung

```
Wd8bb.exe /AbrufDTI/Benutzer:<Benutzer>
```

Wenn der Benutzername nicht mit übergeben wird, wird immer das Dialogfenster zur Auswahl eines Benutzers eingeblendet.

Abruf von Kontoumsätzen im DTI-Format (DTAUS) mit hinterlegtem Passwort im sog. silent mode

```
Wd8bb.exe /AbrufDTI/Automatik/Benutzer:<Benutzer>
```

Abruf von Vormerkposten mit Benutzerführung

```
Wd8bb.exe /Abruf/VMP/Benutzer:<Benutzer>
```

Wenn der Benutzername nicht mit übergeben wird, wird immer das Dialogfenster zur Auswahl eines Benutzers eingeblendet.

Abruf von Vormerkposten mit hinterlegtem Passwort im sog. silent mode

```
Wd8bb.exe /Abruf/VMP/Automatik/Benutzer:<Benutzer>
```

Statt des Parameters */Automatik* können auch die Parameter */Hidden* oder */Silent* verwendet werden. Diese beiden Parameter haben dieselbe Wirkung wie */Automatik* und wurden aus Kompatibilitätsgründen mit Kundenprodukten implementiert.

Zahlungen senden mit Benutzerführung

```
Wd8bb.exe /Senden/Benutzer:<Benutzer>
```

Wenn der Benutzername nicht mit übergeben wird, wird immer das Dialogfenster zur Auswahl eines Benutzers eingeblendet.

Zahlungen senden mit hinterlegtem Passwort im sog. silent mode

```
Wd8bb.exe /Senden/Automatik/Benutzer:<Benutzer>
```

Zahlungen mit verteilter, elektronischer Unterschrift (VEU) senden

Der Übergabeparameter wird um den Zusatz /VEU an beliebiger Stelle ergänzt.

Bsp.:

Wd8bb.exe /Senden/VEU/Automatik/Benutzer:<Benutzer> Wd8bb.exe /VEU/Senden/Benutzer:<Benutzer>

Optionaler Parameter ‚Ab‘

Zur Einschränkung des Abrufzeitraums kann sowohl bei HBCI/FinTS, EBICS und PayPal der optionale Parameter

/Ab<Datum> (Format: TT.MM.JJJJ)

angegeben werden. Das Datum muss in der Vergangenheit liegen.

Bsp.:

Wd8bb.exe /Abruf/HBCI/Ab01.01.2012

Wd8bb.exe /Abruf/HBCI/Automatik/Ab30.03.2011

Wd8bb.exe /Abruf/Benutzer:<Benutzer>/Ab01.12.2011

Der Parameter ‚Ab‘ kann an beliebiger Stelle der Übergabeparamater stehen.

Bsp.:

Wd8bb.exe /Abruf/Ab01.01.2012/HBCI

Wd8bb.exe Ab30.03.2011/Abruf/HBCI/Automatik

Wd8bb.exe Ab01.01.2012/Abruf/Automatik/Benutzer:<Benutzer>

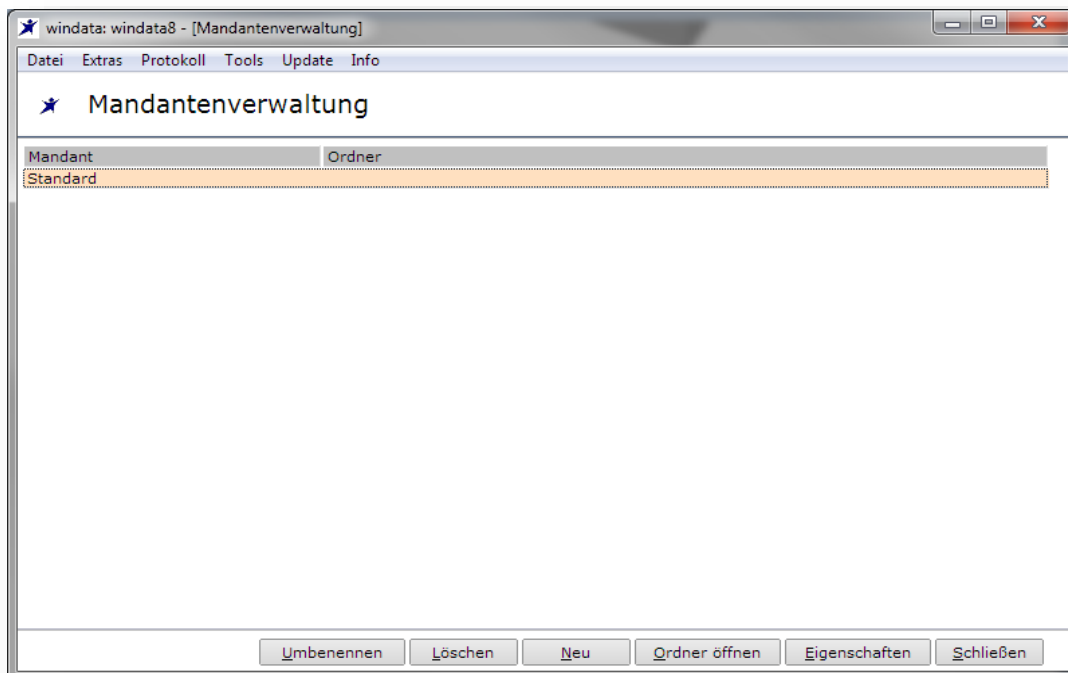
Mandant

Die Bereitstellung von abgerufenen Daten für einen bestimmten Mandanten wird über den Parameter

/Mandant:<Name des Mandanten>

gesteuert. Der Name des Mandanten muss entsprechend der Namensgebung bei der Anlage des Mandanten erfolgen.

Zum Anlegen eines neuen Mandanten wählen Sie im Hauptmenü „Extras“ die Funktion „Mandantenverwaltung“. Ein neues Bildschirmfenster wird geöffnet.



Wählen Sie die Schaltfläche „Neu“ um einen neuen Mandanten anzulegen.



Steuerdatei für den Abruf von Kontoumsätzen

Die Steuerdatei muss folgenden Dateiname und Dateikennung haben:

AbrufKonten.csv

Es handelt sich hierbei um eine Textdatei, bei der die einzelnen Daten mit Semikolon (;) getrennt werden. Jede Zeile entspricht einem Datensatz. Der Aufbau der Datei ist wie folgt:

Konto-Nr; BLZ; Währung

Bsp.:

1234567; 65050110; EUR
5697890; 65092010; USD

Die Angabe der Bankleitzahl ist optional. Sie ist nur dann zwingend anzugeben, wenn eine Kontonummer bei einem Kreditinstitut für mehrere Konten mit unterschiedlicher Währung verwendet wird.

Bsp.: Eine Kontonummer wird sowohl für ein EUR- als auch für ein USD-Konto genutzt.

123456789; 65070024; EUR
123456789; 65070024; USD

Das Währungskennzeichen ist ebenfalls optional und muss nur angegeben werden, wenn die Kontowährung nicht EUR lautet. Ist das Währungskennzeichen nicht angegeben, wird die Standardwährung Euro genutzt. Abweichende Währungskennzeichen sind gem. ISO 4217 (s. Anhang) anzugeben.

Die Datei *AbrufKonten.csv* muss sich im selben Ordner wie die ausführbare Datei *wd8bb.exe* befinden.

Abruf von Devisenkursen

Sie können windata black box nutzen, um kostenfreie Devisenkurse im Format CSV bei der Europäischen Zentralbank abzurufen. Hierzu steht der Parameter

/Devisen

zur Verfügung. Der Parameter kann zusätzlich um die Angabe einer Zielordners für die empfangene Datei ergänzt werden.

Bsp.:

Wd8bb.exe /Devisen;<Zielordner>

Satzaufbau für SEPA, CSV-Dateien

Zum automatisierten Import von SEPA-Zahlungen im Format CSV (Textdatei, Felder durch Semikolon getrennt, einzelne Datensätze sind durch CR/LF¹ zu trennen) ist nachfolgender Satzaufbau zu berücksichtigen.

Die erste Zeile der CSV-Datei enthält die Kennzeichnung des Importformats und ist mit dem Wert *windata CSV* zu belegen.

In der zweiten Zeile sind zwingend die Feldbezeichnungen wie nachfolgend dargestellt anzugeben und mit einem CR/LF abzuschließen:

AG Name; AG KontoNr; AG BLZ; Beg/Zahlpfl Name; Beg/Zahlpfl Name2; Beg/Zahlpfl Strasse; Beg/Zahlpfl Ort; Beg/Zahlpfl KontoNr bzw. IBAN; Beg/Zahlpfl BLZ bzw. BIC; Betrag; Währung; Textschlüssel bzw. Zahlart; Termin; VWZ1; VWZ2; VWZ3; VWZ4; VWZ5; VWZ6; VWZ7; VWZ8; VWZ9; VWZ10; VWZ11; VWZ12; VWZ13; VWZ14; Ref-ID; Mandat-ID; Mandat-Datum

Datensatzbeschreibung

Feldbezeichnung		Inhalt	Typ	Länge
AG Name	P	Name des Auftraggebers	Text	27
AG KontoNr	P	Kontonummer des Auftraggeberkontos	numerisch	10
AG BLZ	P	Bankleitzahl des Auftraggeberinstituts	numerisch	8
Beg/Zahlpfl Name	P	Name des Begünstigten (bei Überweisungen) bzw. Zahlungs- pflichtigen (bei Lastschriften)	Text	27
Beg/Zahlpfl Name2	O	Weitere Angaben zum Name des Begünstigten (bei Überweisungen) bzw. Zahlungspflichtigen (bei Lastschriften)	Text	27
Beg/Zahlpfl Strasse	O	Straße des Begünstigten (bei Überweisungen) bzw. Zahlungs- pflichtigen (bei Lastschriften)	Text	27
Beg/Zahlpfl Ort	O	Ort des Begünstigten (bei Überweisungen) bzw. Zahlungs- pflichtigen (bei Lastschriften)	Text	27
Beg/Zahlpfl KontoNr bzw. IBAN	P	Kontonummer bzw. IBAN des Begünstigten (bei Überweisungen) bzw. Zahlungspflichtigen (bei Lastschriften)	Text	35
Beg/Zahlpfl BLZ bzw. BIC	P	Bankleitzahl bzw. BIC des Begünstigten (bei Überweisungen) bzw. Zahlungspflichtigen (bei Lastschriften)	Text	11
Betrag	P	Betrag im Format XXXX,XX Beträge ohne Nachkommastellen werden mit ,00 beim Import ergänzt	numerisch, <i>Komma als Trennzeichen für Nachkommastellen</i>	12
Währung	O	Währung, wenn nicht angegeben wird EUR als Standard angenommen	Text	3
Textschlüssel bzw. Zahlart	P	SEPA: für SEPA-Überweisungen (Angabe der Währung entfällt, immer EUR) BASIS: für SEPA-Basis-Lastschriften (Angabe der Währung entfällt, immer EUR) FIRMEN: für SEPA-Firmenlastschriften (Angabe der Währung entfällt, immer EUR)	Text	6
Termin	O	Fälligkeits- bzw. Ausführungstermin	Datum TT.MM.JJJJ	10
VWZ1	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ2	O	Verwendungszweck	Text	27

¹ CR/LF = Carriage Return + Line Feed

VWZ3	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ4	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ5	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ6	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ7	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ8	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ9	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ10	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ11	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ12	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ13	O	Verwendungszweck	Text	27
VWZ14	O	Verwendungszweck	Text	27
Ref-ID	SL	Referenznummer	Text	35
Mandat-ID	SL	Lastschriftmandat	Text	35
Mandat-Datum	SL	Datum des Lastschriftmandats (Ausstellungsdatum)	Datum TT.MM.JJJJ	10

P=Pflichtangabe - O=optional – SL=Pflichtangabe bei allen Formen der SEPA-Lastschriften

Die CSV-Datei kann Zahlungen verschiedener Zahlungsarten enthalten.

Leere Zeilen sind zulässig. Jede Zeile muss mit einem CR/LF abgeschlossen werden.

Satzaufbau Devisenkurse

Die abgerufenen Devisenkurse werden im Format CSV zur Verfügung gestellt. Der Standarddateiname lautet *Devisen.csv*. Nachfolgend wird beispielhaft eine Devisendatei vom 11.09.2012 dargestellt:

USD	1,2787	11.09.2012
JPY	99,7	11.09.2012
BGN	1,9558	11.09.2012
CZK	24,548	11.09.2012
DKK	7,4522	11.09.2012
GBP	0,7978	11.09.2012
HUF	284,88	11.09.2012
LTL	3,4528	11.09.2012
LVL	0,6963	11.09.2012
PLN	4,1082	11.09.2012
RON	4,4848	11.09.2012
SEK	8,4773	11.09.2012
CHF	1,2074	11.09.2012
NOK	7,389	11.09.2012
HRK	7,4203	11.09.2012
RUB	40,5783	11.09.2012
TRY	2,3065	11.09.2012

AUD	1,2301	11.09.2012
BRL	2,5851	11.09.2012
CAD	1,2429	11.09.2012
CNY	8,1016	11.09.2012
HKD	9,9161	11.09.2012
IDR	12239,56	11.09.2012
ILS	5,0668	11.09.2012
INR	70,744	11.09.2012
KRW	1441,82	11.09.2012
MXN	16,6711	11.09.2012
MYR	3,9512	11.09.2012
NZD	1,569	11.09.2012
PHP	53,125	11.09.2012
SGD	1,5745	11.09.2012
THB	39,742	11.09.2012
ZAR	10,4847	11.09.2012
THB	39,742	11.09.2012
ZAR	10,4847	11.09.2012

Hinweis:

Die Devisenkurse werden von der Europäischen Zentralbank zur Verfügung gestellt. Die windata GmbH & Co.KG übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit.

ANHANG

Währungskennzeichen für Zahlungsaufträge im Aussenwirtschaftsverkehr

Land	Währungskennzeichen
Ägypten	EGP
Äquatorialguinea	XAF
Äthiopien	ETB
Afghanistan	AFA
Albanien	ALL
Algerien	DZD
Amerikanisch-Samoa	USD
Amerikanische Jungferninseln	USD
Andorra	EUR
Angola	AOA
Anguilla	XCD
Antigua und Barbuda	XCD
Argentinien	ARS
Armenien	AMD
Aruba	AWG
Aserbajdschan	AZM
Australien	AUD
Bahamas	BSB
Bahrain	BHD
Bangladesch	BDT
Barbados	BBD
Barbuda (s. Antigua und Barbuda)	XCD
Belgien	EUR
Belize	BZD
Benin	XOF
Bermuda	BMO
Bhutan	BTN
Bolivien	BOB
Bosnien-Herzegowina	BAM
Botsuana	BWP
Bouvetinseln	NOK
Brasilien	BRL
Britische Jungferninseln	USD
Brunei Darussalem	BND
Bulgarien	BGN
Burkina Faso	XOF
Burundi	BIF
Caicosinseln (s. Turk- und Caicosinseln)	USD
Ceuta	EUR
Chile	CLP
Volksrepublik China	CNY
Cookinseln	NZD
Costa Rica	CRC
Côte d'Ivoire	XOF
Dänemark	DKK
Deutschland	EUR
Dominica	XCD
Dominikanische Republik	DOP
Dschibuti	DJF
Ecuador	USD
El Salvador	SVC
Eritrea	ERN
Estland	EEK

Färöer	DKK
Falklandinseln	FKP
Fidschi	FJD
Finnland	EUR
Frankreich	EUR
Französisch-Guayana	EUR
Französisch-Polynesien	XPF
Französische Südgebiete	EUR
Futuna und Wallis (s. Wallis und Futuna)	XPF
Gabun	XAF
Gambia	GMD
Georgien	GEL
Ghana	GHC
Gibraltar	GIP
Grenada	XCD
Grenadinen (s. St. Vincent und die Grenadinen)	XCD
Griechenland	EUR
Grönland	DKK
Guadeloupe	EUR
Guam	USD
Guatemala	GTQ
Guinea	GNF
Guinea-Bissau	XOF
Guyana	GYD
Haiti	HTG
Heard-Inseln und McDonald-Inseln	AUD
Honduras	HNL
Hongkong (Volksrepublik China)	HKD
Indien	INR
Indonesien	IDR
Irak	IQD
Iran	IRR
Irland	EUR
Island	ISK
Israel	ILS
Italien	EUR
Jamaika	JMD
Jan Mayen Inseln (Svalbard und Jan Mayen Inseln)	NOK
Japan	JPY
Jemen	YER
Jordanien	JOD
Jugoslawien (umfasst Serbien und Montenegro)	YUM
Kaimaninseln	KYP
Kambodscha	KHR
Kamerun	XAF
Kanada	CAD
Kap Verde	CVE
Kasachstan	KZT
Katar	QAR
Kenia	KES
Kirgisistan	KGS
Kiribati	AUD
Kokosinseln (Keelinginseln)	AUD
Kolumbien	COP
Komoren	KMF
Demokratische Republik Kongo (früher Zaire)	CDF
Republik Kongo	XAF
Korea, Demokratische Volksrepublik Korea (inoffiziell: Nordkorea)	KPW
Korea, Republik Korea (inoffiziell: Südkorea)	KRW

Kroatien	HRK
Kuba	CUP
Kuwait	KWD
Laos	LAK
Lesotho	LSL
Lettland	LVL
Libanon	LBP
Liberia	LRD
Libyen	LYD
Liechtenstein	CHF
Litauen	LTL
Luxemburg	EUR
Macau (Volksrepublik China)	MOP
Madagaskar	MGF
Malawi	MWK
Malaysia	MYR
Malediven	MVR
Mali	XOF
Malta	MTL
Marokko	MAD
Marshall-Inseln	USD
Martinique	EUR
Mauretaniien	MRO
Mauritius	MUR
Mayotte	EUR
Mazedonien	MKD
Mc Donald (s. Heard-Inseln und McDonald-Inseln)	AUD
Melilla	EUR
Mexiko	MXN
Mikronesien	USD
Miquelon (s. St. Pierre und Miquellon)	EUR
Moldau	MDL
Monaco	EUR
Mongolei	MNT
Montserrat	XCD
Mosambik	MZM
Myanmar (früher Birma)	MMK
Namibia	NAD
Nauru	AUD
Nepal	NPR
Neukaledonien	XPF
Neuseeland	NZD
Nicaragua	NIO
Niederländische Antillen	ANG
Niederlande	EUR
Niger	XOF
Nigeria	NGN
Niue	NZD
Nördliche Marianen	USD
Norfolk-Inseln	AUD
Norwegen	NOK
Österreich	EUR
Oman	OMR
Ost-Timor	IDR
Pakistan	PKR
Palästinensische Besetzte Gebiete	ILS
Palau	USD
Panama	PAB
Papua-Neuguinea	PGK
Paraguay	PYG
Peru	PEN
Philippinen	PHP

Pitcairn	NZD
Polen	PLN
Portugal	EUR
Principe (s. Sao Tomé und Principe)	STD
Puerto Rico	USD
Réunion	EUR
Ruanda	RWF
Rumänien	ROL
Russland	RUB
Salomonen	SBD
Sambia	ZMK
Samoa	WST
San Marino	EUR
Sao Tomé und Principe	STD
Saudi Arabien	SAR
Schweden	SEK
Schweiz	CHF
Senegal	XOF
Seyschellen	SCR
Sierra Leone	SLL
Simbabwe	ZWD
Singapur	SGD
Slowakische Republik	SKK
Slowenien	SIT
Somalia	SOS
Spanien	EUR
Sri Lanka	LKR
St. Kitts und Nevis	XCD
St. Helena	SHP
St. Lucia	XCD
St. Pierre und Miquelon	EUR
St. Vincent und die Grenadinen	XCD
Sudan	SDD
Südafrika	ZAR
Südgeorgien und die Südlichen Sandwichinseln	GBP
Svalbard und Jan Mayen Inseln	NOK
Suriname	SRG
Swasiland	SZL
Syrien	SYF
Tadschikistan	TJS
Taiwan	TWD
Tansania	TZS
Thailand	THB
Togo	XOF
Tokelau	NZD
Tonga	TOP
Trinidad und Tobago	TTD
Tschad	XAF
Tschechische Republik	CZK
Türkei	TRL
Tunesien	TND
Turkmenistan	TMM
Turks- und Caicosinseln	USD
Tuvalu	AUD
Uganda	UGX
Ukraine	UAH
Ungarn	HUF
Uruguay	UYU
Usbekistan	UZS
Vanuatu	VUV
Vatikanstadt	EUR
Venezuela	VEB

Vereinigte Arabische Emirate	AED
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	USD
Großbritannien	GBP
Vietnam	VND
Wallis und Futuna	XPF
Weihnachtsinseln (Ind. Ozean)	AUD
Weißrussland	BYR
Zentralafrikanische Republik	XAF
Zypern	CYP

Ihre Ansprechpartner

Fragen zur Implementierung richten Sie bitte an:

support@windata.de

oder an

Josef Baumann

Telefon +49 7522 9770-150

Telefax +49 7522 9770-179

josefbaumann@windata.de

Für Fragen zur Lizenzierung und zum Erwerb steht Ihnen

Michael Rudhart

Telefon +49 7522 9770-110

Telefax +49 7522 9770-179

michaelrudhart@windata.de

gerne zur Verfügung.



windata GmbH & Co.KG
Gegenbaurstraße 4
88239 Wangen im Allgäu
Telefon +49 7522 97700
Telefax +49 7522 9770179
info@windata.de